

# Chaos-Klasse bändigen

**Beitrag von „katta“ vom 3. Mai 2005 10:58**

Zitat

**draken schrieb am 02.05.2005 20:25:**

Wenn ich das richtig verstanden habe, hat sie das in der Klasse gefragt. Und in der Klasse hat ein Einzelner mehr Mut sowsas zu sagen als in der Konfrontation mit einem Lehrer alleine oder zu zweit, höchstens zu dritt. Dort fallen dann solche Sätze wohl eher nicht, wenn doch, erklärt ihnen warum das nicht geht.

Hört sich jetzt so an als müsse man ihnen alles erklären usw., über so eine Art Post hatte man sich ja auch schon zum Thema Kinobesuch beschwert, aber klare Grenzen setzen ist für mich das Gleiche, nur im negativen Sinn.

Nen Versuch ist es wert, wird bei uns besonders von den beliebten Lehrern öfters eingesetzt.

Nö, hat sie nicht. Sie hat wahnsinnig viel Arbeit da rein gesteckt und einen Fragebogen entworfen, also kann ihr echt nicht vorwerfen, sie hätte sich nicht bemüht, nicht gekümmert, gefragt, diskutiert usw.

Ich denke, sie hat alles gemacht, was möglich ist und versucht, ihre Schüler wie Erwachsene zu behandeln, die es ihr aber nicht danken, eher im Gegenteil.

Ich denke auch, dass es jetzt an der Zeit ist, angekündigte Strafen folgen zu lassen, sonst denken die Schüler ja, die droht nur, macht aber nix (ich spreche hier mehr oder weniger rein aus Vermutung, studiere ja selber noch - aber wir hatten hier sogar eine Uni ([Pädagogik](#) 😊)- Dozentin, die sich ständig über die Lautstärke beschwerte, Dinge androhte, wenn es nicht ruhiger würde, hat es aber nie gemacht... Und leider funktionieren da 300-400 Studenten, die zumal durch die Anonymität der Massenuni geschützt sind, alles andere als erwachsen... 😞 )

WIII sagen, ich fürchte, du musst "härtere Seiten" aufziehen und Konsequenzen ziehen.

Wünsche dir viel Kraft!

Katta